



Waldbrand am Dachberg

40 Feuerwehrleute der Feuerwehren Althofen und Guttaring standen im Einsatz. Fotos: FF Althofen

In einem Waldstück am Dachberg, Gemeindegrenze Guttaring und Althofen, brach am Sonntag, den 15. März 2015, gegen 16.45 Uhr aus unbekannter Ursache ein Brand aus.

Die mittels Sirenenalarm verständigten Feuerwehren Althofen und Guttaring wurden durch einen Landwirt zur Einsatzstelle eingewiesen.

ÜBERGREIFEN AUF JUNGWALD VERHINDERT

Beim Eintreffen des ersten Fahrzeuges stand eine Waldfläche von ca. 5.000 Quadratmetern in Flammen. Mit der ersten Löschleitung konnte ein Übergreifen auf den angrenzenden Jungwald verhindert werden.

KRÄFTERAUBENDE ARBEIT

Nachdem das Feuer durch die Vornahme von mehreren Löschleitungen unter Kontrolle bzw. abgelöscht war, musste das betroffene Waldgelände kräfteraubend auf- und umgegraben werden, um Glutnester mit Feuerpatschen und Wasser ablöschen zu können.

PENDELVERKEHR

Mittels Tanklöschfahrzeugen der Feuerwehren Guttaring und Altho-

fen wurde ein Pendelverkehr zum nächstgelegenen Hydranten beim Humanomed-Zentrum eingerichtet. Insgesamt waren rund 20.000 Liter Wasser für den Löscheinsatz erforderlich.

Gegen 19.00 Uhr konnten die Feuerwehren wieder abrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

IM EINSATZ

FF Althofen
Mannschaftsstärke: 25

Fahrzeuge:
TLF-A 4000 (Tanklöschfahrzeug)
RLF-A 2000 (Rüstlöschfahrzeug)
KLF-A (Kleinlöschfahrzeug)
MTF-A (Mannschaftsfahrzeug)

FF Guttaring
Mannschaftsstärke: 15
Fahrzeuge: TLF-A 3000-200, LF

Polizeiinspektion Althofen
Mannschaftsstärke: 2
Fahrzeuge: 1

BI MMag. Wilhelm Mitterdorfer



Am Dachberg zwischen der Gemeindegrenze Guttaring und Althofen war am Sonntag, den 15. März 2015 ein Waldbrand ausgebrochen